

Vereine profitieren von »Mitglieder-Dialog«



Die Vereinsvertreter freuen sich über frisches Geld in der Kasse. (Foto: sky)

Rosbach-Rodheim v. d. H. (sky). Der Abstimmungs-Wettbewerb »1:0 für Ihren Verein« der Volksbank Mittelhessen, Filialbereich Karben/Umland, hat seine Sieger. Insgesamt 3000 Euro (mit Staffelungen zwischen 250 und 500 Euro) winkten jenen zehn Vereinen in der Region, die die meisten Empfehlungen der örtlichen Volksbank-Mitglieder für sich verbuchen konnten. Sieben Vereine aus Karben, zwei aus Wöllstadt sowie einer aus Rosbach-Rodheim konnten sich nun über einen Zuschuss freuen, der ihnen von Filialbereichsleiter Anthony Bindewald in den Geschäftsräumen in der Rodheimer Hauptstraße übergeben wurde.

Das Projekt »Mitglieder-Dialog« ist ein neues Instrument der Volksbank Mittelhessen zu mehr Mitsprache. Die rund 186 000 Mitglieder von Deutschlands drittgrößter Volksbank waren aufgerufen, über die Vergabe regionaler Spenden mitzuentcheiden. Bindewald: »So bestimmen künftig die Teilhaber darüber, welche Initiativen, sozialen Einrichtungen oder gemeinnützigen Vereine und Organisationen eine finanzielle Unterstützung von der Volksbank Mittelhessen erhalten.«

Die beste Stimmenwertung erhielt die Ambulante Hospizhilfe Karben und sicherte sich damit den Hauptpreis von 500 Euro, gefolgt vom Gesangsverein »Eintracht 1842« Rodheim (400 Euro) und der Kulturscheune Karben (350 Euro). Jeweils 250 Euro gingen an den SV 1923 Nieder-Wöllstadt, den Radfahrclub Edelweiß Nieder-Wöllstadt, das Mütter- und Familienzentrum Karben, die Nachbarschaftshilfe »Herz und Hand«, den Tierschutzverein Karben, die »Kärber Kirchenmäuse« sowie die Stadtkapelle Karben. »Wir freuen uns sehr, dass der Wettbewerb auf eine so tolle Resonanz gestoßen ist«, sagte Bindewald bei der Spendenübergabe. »Eng mit Mittelhessen verwurzelt, übernimmt die Volksbank gesellschaftliche Verantwortung in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens«, ergänzte er. Die Preisträger aus der Wetterau wissen dies zu schätzen. »Wir werden das Geld in unsere Jugendarbeit investieren, denn da ist es am besten aufgehoben«, meinte der Rodheimer Eintracht-Vorsitzende Axel Pfadenhauer. Andreas Ristau, der für den Radfahrclub Edelweiß in Nieder-Wöllstadt 250 Euro entgegennehmen durfte, wusste auch schon einen Verwendungszweck zu nennen: »Wir haben 2014 unsere 100-Jahr-Feier, da passt so ein Zuschuss wunderbar.«